



Österreichischer Rundfunk

Vorschlag für ein sendungsbasiertes Lehr- und Lernmittel- Angebot "Ö1 macht Schule"

31. März 2011

Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
1.1	Allgemeine Bemerkungen.....	1
1.2.	Rechtsgrundlagen.....	1
1.3.	Überblick, Struktur des Vorschlags, sowie möglicher Zeitplan	2
2	Vorschlag für ein sendungsbasiertes Lehr- und Lernmittel-Angebot	2
2.1.	Angebotskonzept für "Ö1 macht Schule"	2
2.1.1	Inhaltskategorien für "Ö1 macht Schule"	3
2.1.2	Zielgruppe.....	4
2.1.3	Zeitliche Gestaltung des Programms von oe1.ORF.at	4
2.1.4	Technische Nutzbarkeit sowie Zugang.....	4
2.1.5	Besondere Qualitätskriterien von "Ö1 macht Schule"	5
2.1.6	Komplementäre oder ausschließende Beziehungen von oe1.ORF.at/schule zu anderen Programmen oder Angeboten des Österreichischen Rundfunks.....	5
2.1.7	Themen, Formate, Programmelemente von "Ö1 macht Schule"	5
2.1.8	Einhaltung der Vorgaben des ORF-G (insb. Vereinbarkeit mit dem öffentlich-rechtlichen Kernauftrag gem. § 4 ORF-G)	6
2.2.	Bestandteil des öffentlich-rechtlichen Auftrags/Zweckmäßigkeit.....	7
2.2.1.	Teil des Unternehmensgegenstandes des ORF.....	7
2.2.2.	Begründung der Zweckmäßigkeit	8
2.3.	Darstellung der Finanzierung des neuen Angebots	8
2.4.	Darstellung der voraussichtlichen Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation und die Angebotsvielfalt	8

1 Einleitung

1.1 Allgemeine Bemerkungen

Radio Österreich 1 (Ö1) zählt seit Jahren zu den erfolgreichsten Informations- und Kultursendern in ganz Europa. Mehr als 140 Sendereihen produzieren Woche für Woche sorgsam recherchierte und aufwändig gestaltete Beiträge.

Seit Jahren gibt es laufend und in der Menge stetig zunehmende Anfragen von Bildungseinrichtungen aller Art, allen voran von Lehrerinnen und Lehrern der Sekundarstufe 2, also den "Oberstufen" von AHS und BHS, zur Verwendung von Ö1 Sendungen für den Unterricht. Bereits 2006 ist – ebenfalls in Kooperation mit dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur – für alle Schulen Österreichs die Möglichkeit eines eigenen Schuldownloads von Ö1-Sendungen eingerichtet worden.

Die Inhalte unter oe1.ORF.at/schule werden seit Juni 2010 bereitgestellt und dienen der Erfüllung des Bedürfnisses, Radiosendungen mit begleitenden Materialien als ergänzende Ressource zur Erreichung der jeweiligen Unterrichtsziele zur Verfügung zu stellen.

1.2 Rechtsgrundlagen

Das Online-Angebot oe1.ORF.at/schule wird seit Juni 2010 bereitgestellt und umfasst u.a. den Download von Sendungen des Programms Ö1. Dieses sendungsbasierte Lehr- und Lernmittel-Projekt „Ö1 macht Schule“ ist ein bestehendes Online-Angebot des ORF gemäß § 4f Abs 1 ORF-G, das einen wirksamen Beitrag zur Erfüllung des öffentlich-rechtlichen Kernauftrags (§ 4 ORF-G) leistet.

Für Online-Angebote gemäß § 4f ORF-G, die vom ORF wie im gegenständlichen Fall zwischen dem 31. Jänner 2008 und dem 1. Oktober 2010 neu geschaffen oder geändert wurden, hat der ORF der KommAustria Angebotskonzepte (§ 5a) erstmals bis spätestens 1. April 2011 zu übermitteln. Gilt das Angebot im Vergleich zu den am 31. Jänner 2008 bestehenden Online-Angeboten als neues Angebot iSd § 6 ORF-G, ist eine Auftragsvorprüfung durchzuführen. Mit dem gegenständlichen Angebotskonzept bzw Vorschlag, der auch dem „Vorverfahren“ gemäß § 6 Abs 2 ORF-G unterzogen wird, kommt der ORF diesen Bestimmungen nach.

Entsprechend dem Vorverfahren ist der Vorschlag der KommAustria, der Wirtschaftskammer und der Arbeiterkammer zu übermitteln und auf der Webseite des ORF zu veröffentlichen. Für alle vom geplanten Angebot „Betroffenen“ besteht die Möglichkeit, zum vorliegenden Vorschlag binnen sechs Wochen (einlangend) ab Veröffentlichung Stellung zu nehmen. Unterschriebene bzw elektronisch signierte Stellungnahmen können per Post bzw per E-mail an den ORF gesendet werden.¹ Fristgerecht eingelangte Stellungnahmen werden – soweit vom „Betroffenen“ nicht aufgrund der Vertraulichkeit von Daten ausdrücklich untersagt² – auf der genannten Website veröffentlicht. Danach kann der ORF den Vorschlag samt den eingegangenen Stellungnahmen und allfälliger Änderungen der KommAustria übermitteln und die Genehmigung des neuen Angebotes beantragen. Diese hat die Unterlagen sodann dem Beirat gemäß §6c ORF-G sowie der Bundeswettbewerbsbehörde zur Beurteilung der publizistischen bzw wettbewerblichen Auswirkungen binnen sechswöchiger Frist zur Verfügung zu stellen.

¹ Postanschrift: ORF, Würzburggasse 30, 1136 Wien, Kennwort: „Ö1 macht Schule“

E-mail: st Stellungnahmen@orf.at

² Vertrauliche Daten im Hinblick auf die Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation können von den Betroffenen direkt der Bundeswettbewerbsbehörde übermittelt werden.

Bis zum Abschluss des Verfahrens darf das Online-Angebot gemäß § 50 Abs. 3 Z 2 ORF-G ohne kommerzielle Kommunikation bereitgestellt werden.

1.3. Überblick, Struktur des Vorschlags, sowie möglicher Zeitplan

Ausgehend von einer überblickshaften Beschreibung von "Ö1 macht Schule" werden im Folgenden die Inhaltskategorien, die Zielgruppe, die zeitliche Gestaltung des Angebots, seine technische Nutzbarkeit einschließlich des Zugangs zu "Ö1 macht Schule", besondere Qualitätskriterien, Beziehungen zu anderen Programmen des ORF, Themen und Formate sowie die Einhaltung der Vorgaben des ORF-G dargestellt (Angebotskonzept).

Der Vorschlag wird weiters ausführen, dass "Ö1 macht Schule" im Unternehmensgegenstand des ORF liegt, sowie zur wirksamen Erbringung des öffentlich-rechtlichen Kernauftrags sowie der besonderen im Gesetz geregelten Aufträge zweckmäßig erscheint. Der Vorschlag enthält Angaben zum finanziellen Aufwand, der mit der Veranstaltung und dem Angebot von "Ö1 macht Schule" verbunden ist sowie zu dessen Bedeckung. Sodann werden die voraussichtlichen Auswirkungen von "Ö1 macht Schule" auf die Wettbewerbssituation sowie auf die Angebotsvielfalt dargestellt.

Alle in diesem Dokument verwendeten personenbezogenen Bezeichnungen gelten sowohl für Personen weiblichen als auch männlichen Geschlechts.

2 Vorschlag für ein sendungsbasiertes Lehr- und Lernmittel-Angebot

2.1. Angebotskonzept für "Ö1 macht Schule"

"Ö1 macht Schule" ist ein Gemeinschaftsprojekt von ORF, Pädagogischer Hochschule Wien (PH Wien) und dem Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK). Ziel ist die Aufbereitung von Unterrichtsmaterialien für die 9. bis 13. Schulstufe (Sekundarstufe 2) auf der Basis von Ö1 Sendungen. Ö1 sorgt für die redaktionelle Endabnahme des gesamten Materials (Audios und Texte), stellt Sendungen und die technische Infrastruktur zur Verfügung. Die im Angebot offengelegten Projektpartner - PH Wien und BMUKK - sichern die Erstellung sämtlicher Unterrichtsmaterialien bzw. der Projektadministration über die Kommunikationskanäle von Ö1 hinaus und bieten Seminare, Schulungen bzw. Demonstrationen im Umgang mit sendungsbasierten Lehrmittel für Lehrer an. Für eine zweite Projektphase ist geplant, auch Lehrpersonal in die Erarbeitung von Unterrichtsmaterial, das auf der Basis von Ö1 Sendungen entstanden ist, einzubinden.

Die Radiosendungen von Ö1 stellen aufgrund ihrer inhaltlichen und formalen Qualitäten eine äußerst hochwertige Ressource für den Unterricht an der Sekundarstufe 2 dar. Insbesondere Magazin-Sendungen und ausführliche Themensendungen (beispielsweise aus den Wissenschaftssendereihe "Radiokolleg", "Dimensionen - die Welt der Wissenschaft" und "Betrifft: Geschichte", der Informationssendereihe "Journal Panorama, den Feature-Sendereihe "Diagonal" und "Hörbilder", den Gesprächssendereihe "Von Tag zu Tag" und "Im Gespräch") bieten sowohl für die tägliche Unterrichtsarbeit als auch für Projekte, Maturavorbereitung oder allgemeine Unterrichtsprinzipien (z.B. Politische Bildung, Gender Mainstreaming, etc.) hervorragende Möglichkeiten zur Unterstützung der Lehrpersonen bei der Erreichung der jeweiligen Unterrichtsziele.

Als ergänzende Ressource bieten Radiosendungen gegenüber anderen Medien, wie z.B. Büchern, den Vorteil der wesentlich größeren Aktualität. Darüber hinaus fördert aktives Hören das Wahrnehmungsvermögen bzw. die Konzentrationsfähigkeit und ist für die Ausbildung der

wichtigen kommunikativen Fähigkeiten von entscheidender Bedeutung. Der ORF verfügt in all jenen Themenbereichen über spezielle Kompetenz, die einen direkten Österreichbezug aufweisen.

Die Sendungen werden zusätzlich didaktisch für den Unterricht aufbereitet und mit Begleitmaterial (Arbeitsblättern, Literaturlisten, Links, Fotos usw.) versehen. Experten und Expertinnen strukturieren die Sendungsinhalte durch Fragen und Arbeitsaufgaben. Diese Materialien werden als Unterrichtsbehelfe ebenfalls zum Download bzw. Ausdruck zur Verfügung gestellt. So stehen den Lehrpersonen ganz unmittelbar wertvolle Mittel zur Verfügung, die im Unterricht eingesetzt werden können. Diese Begleitmaterialien stellen eine wesentliche Voraussetzung für die didaktische Einbettung der Sendungen dar. Gerade durch didaktische Begleitmaterialien werden die Sendungen für die Lehrer pädagogisch attraktiv, was in der zunehmend unüberschaubaren Überfülle an Internet-Angeboten für die Schulen einen eindeutigen Mehrwert darstellt.

In der Regel wird pro Woche eine ausgewählte Ö1-Wortsendung (Eigen, Ko- und Auftragsproduktion) bearbeitet und mit begleitendem didaktischem Material auf Dauer für den effektiven Einsatz in der Unterrichtsarbeit zum Download zur Verfügung gestellt. Aus der Bearbeitung der Sendungen ergibt sich eine zeitliche Verschiebung, die bedingt, dass zur Verfügung gestellte Sendungen immer in gewissem Abstand zu ihrer Erstausstrahlung in das Angebot "Ö1 macht Schule" aufgenommen werden. Die Einträge werden verschiedenen Themen bzw. Kategorien zugeordnet (hierzu vgl. Punkt 2.1.1), unter denen die entsprechenden Inhalte mit kurzer Beschreibung des Sendungsinhalts (Text und Bild) nach absteigendem Ausstrahlungszeitpunkt der Sendung aufgelistet werden. Auf der Startseite werden die Inhalte aller Kategorien nach absteigendem Ausstrahlungszeitpunkt der Sendung in der entsprechenden Form aufgelistet. Die Einträge werden laufend auf ihre Aktualität geprüft.

Die Nutzung der angebotenen Materialien im Unterricht ist frei. Eine Nutzung über Unterrichtszwecke und schulische Aktivitäten (wie z.B. Elternabende, Lehrerkonferenzen, Lehrerweiterbildung, o.ä.) hinaus, insbesondere die entgeltliche wie auch unentgeltliche öffentliche Vorführung der Audioinhalte, wird untersagt.

2.1.1 Inhaltskategorien für "Ö1 macht Schule"

"Ö1 macht Schule" ist in zahlreiche Unterkategorien eingeteilt, die die komplexen Inhalte thematisch fassen sollen. Die Liste dieser Unterkategorien ist dynamisch und ergibt sich aus der laufenden Sendungsproduktion von Ö1. Derzeit umfasst diese Liste Kategorien wie "Wirtschaft", "Natur", "Ethik" und zahlreiche andere mehr. Ihre Auswahl erfolgt unter Berücksichtigung des Fächerkanons der Sekundarstufe 2. Eine Ausweitung auf die Bereiche "Bildende Kunst", "Darstellende Kunst" und "Musik" ist geplant.

Jeder Eintrag besteht aus dem Sendungsaudio, das ohne technische und zeitliche Zugangsbeschränkung downloadbar ist. Dieses Audio umfasst primär die ganze Sendung. Insbesondere bei längeren Formaten (länger als 15 Minuten) können zusätzlich auch Ausschnitte der Sendung als downloadbares Audio angeboten werden. Der Zweck des Downloads besteht darin, den Schülern etwa im Zusammenhang mit Referaten und Fachbereichsarbeiten die Möglichkeit zu geben, diese Audios direkt in ihre digitalen Präsentationen einzuarbeiten.

Zentral für das Projekt "Ö1 macht Schule" ist die Anreicherung dieser Audios durch didaktisches Begleitmaterial. Dieses didaktische Material umfasst unter anderem erläuternde Texte aus dem Zusammenhang der Sendungsproduktion, einen Glossar, der zentrale Begriffe der zugrunde liegenden Sendung herausstreicht und die Schüler dabei unterstützen soll, ihr Vorwissen zu

testen bzw. durch entsprechende Recherche zu verbessern. Den Kern der didaktischen Begleitmaterialien bildet eine Sammlung von Fragen bzw. Fragen und Antworten, die den Schülerinnen und Schülern sowie dem Lehrpersonal ermöglichen soll, das Verständnis des zugrunde liegenden Beitrags und seiner Inhalte zu testen. Anregungen für weitere Aktivitäten, Hörverstehensübungen, Tafelbilder uä können das didaktische Angebot ergänzen.

Auf oe1.ORF.at/schule gibt es keine kommerzielle Kommunikation

2.1.2 Zielgruppe

"Ö1 macht Schule" richtet sich in erster Linie an das Lehrpersonal der Sekundarstufe 2 in Österreich, also AHS-Oberstufe sowie BHS und die Schüler der Sekundarstufe 2. Es ist allerdings nicht davon auszugehen, dass diese selbst aktiv das Angebot der Seite nutzen, sondern vom Lehrpersonal angeleitet werden, mit diesen Inhalten aktiv zu arbeiten. (Laut BMUKK umfasst diese Gruppe derzeit in Österreich insgesamt 912 Schulen mit knapp mehr als 400.000 Schülerinnen und Schülern, sowie ca 45.000 Lehrpersonen.

Der Hauptaspekt des Projekts besteht darin, die komplexen und aufwändig recherchierten Inhalte, die im Medium Radio dem flüchtigen, in der Regel einmaligen Hören vorbehalten sind, für längere Zeiträume und oftmaligen Gebrauch nutzbar zu machen. Ein Nebenaspekt des Projekts ist aber auch, junges Publikum – vielleicht zum ersten Mal – mit dem öffentlich-rechtlichen Rundfunk und dem Programm Ö1 in seiner qualitativsten Form vertraut zu machen bzw ganz allgemein auch an das Medium „Hörfunk“ heranzuführen. Hiermit zeigt sich auch ein medienpädagogischer Aspekt des Angebots.

2.1.3 Zeitliche Gestaltung des Programms von oe1.ORF.at

Das Angebot wird durchgehend 24 Stunden an sieben Tagen in der Woche angeboten. Um dem Projektziel gerecht zu werden, ist es erforderlich, dass Audios und didaktisches Begleitmaterial zeitlich unbefristet, jedenfalls aber solange sie ihre Aktualität behalten, über die Website abrufbar sind.

2.1.4 Technische Nutzbarkeit sowie Zugang

Oe1.ORF.at/schule ist grundsätzlich frei und ohne Zugangsbarrieren (z.B. Registrierung, Passwortschutz) zugänglich. Das gilt für alle Elemente dieses Bereichs.

Die technische Nutzbarkeit ist durch Geräte gegeben, die einen Zugang (drahtlos oder drahtgebunden) zum Internet ermöglichen und in der Lage sind, Zwei-Wege-Kommunikationen auf der Basis verschiedener Internet-Protokolle durchzuführen. Die Inhalte werden durch eine Anwendungssoftware (Webbrowser) angefordert, verarbeitet und mittels Bildschirm und Tonausgabe wiedergegeben.

Zu den Geräten, die die obigen Anforderungen erfüllen, gehören heute PCs, PDAs, Mobiltelefone, Fernseher, Set-Top Boxen und Spielkonsolen.

Das Angebot kann für die nutzerfreundliche Darstellung auf unterschiedlichen Endgeräten angepasst werden (z.B. die Reduktion von Bildern für geringere Bandbreiten und kleinere Bildschirme), ohne dabei jedoch unterschiedliche, plattform-exklusive Inhalte zur Verfügung zu stellen (kein inhaltliches Mehrangebot).

Die technischen Formate der Inhalte und ihrer Übertragung werden der allgemeinen Weiterentwicklung und der Verbreitung beim Publikum angeglichen.

Die abrufbaren Audios werden als MP3 zum Download bereitgestellt und sind auch on demand über die Website abrufbar. Die didaktischen Begleitmaterialien werden im Fall von Texten als PDF, im Fall von Fotos als JPEG angeboten. Anpassungen von Formaten und Bandbreiten können im Zuge technischer Weiterentwicklungen erfolgen.

2.1.5 Besondere Qualitätskriterien von "Ö1 macht Schule"

Der ORF ist durch das ORF-G ganz besonderen Qualitätskriterien verpflichtet. So geben vor allem § 4 (öffentlich-rechtlicher Kernauftrag) und § 10 ORF-G (Programmgrundsätze wie z.B. Verbot der Diskriminierung, journalistische Sorgfalt, etc.) umfassende Richtlinien für die Arbeit im und für den ORF vor. Sicherung der Objektivität und Unparteilichkeit der Berichterstattung, Berücksichtigung der Meinungsvielfalt und der Ausgewogenheit sowie der journalistischen Unabhängigkeit fallen darunter, um nur einige zu nennen. Als besondere Qualitätskriterien der Inhalte gelten die Public-Value-Qualitätsdimensionen und Kategorien, wie sie im Qualitätssicherungssystem des ORF festgelegt und veröffentlicht werden. All das ist Grundlage der Sendungen, die ihrerseits die Basis des Projekts "Ö1 macht Schule" bilden.

Die Qualitätssicherung der didaktischen Begleitmaterialien erfolgt durch die Projektpartner PH Wien und BMUKK, die im Rahmen ihrer Kontingente jeweils erfahrene Lehrkräfte mit der Erarbeitung dieser Materialien beauftragen und auf diesem Wege sicherstellen, dass die angebotenen Lehrmittel den Standards und Erfordernissen der Sekundarstufe 2 entsprechen. Die Endfertigung der ausgewählten Inhalte erfolgt durch den ORF.

Die Verfügbarkeit dieser Inhalte ohne besondere technische Einschränkungen ist ein weiteres Qualitätsmerkmal.

Das Angebot entspricht den Web Content Accessibility Guidelines 2.0 (WCAG 2.0), dem international anerkannten Standard zur Erstellung von barrierefreien Webinhalten

2.1.6 Komplementäre oder ausschließende Beziehungen von oe1.ORF.at/schule zu anderen Programmen oder Angeboten des Österreichischen Rundfunks

Ö1 macht Schule stellt in seiner Gesamtheit und Ausrichtung ein singuläres Angebot des ORF dar. Eine Beziehung zu anderen Programmen oder Angeboten des ORF ist im Hinblick auf die Basis des Projekts – die Ö1 Sendungen – gegeben.

Aufgrund der journalistischen Ausrichtung von ORF.at auf der einen Seite und den Ö1-Informationssendungen, allen voran die unterschiedlichen Journale, auf der anderen Seite, ergeben sich bei der Online-Darstellung der Ö1-Informationssendungen inhaltlich betrachtet enge Wechselwirkungen und auch Überschneidungen zur Überblicksberichterstattung von ORF.at bzw. oesterreich.ORF.at. Inhaltlich betrachtet bestehen auch Wechselwirkungen und Überschneidungen zu den Online-Angeboten von religion.ORF.at und science.ORF.at.

2.1.7 Themen, Formate, Programmelemente von "Ö1 macht Schule"

Das grundlegende Format der einzelnen Beiträge wird durch die multimedialen Möglichkeiten des World Wide Web bestimmt. Die einzelnen Beiträge können aus Text, Bild sowie ergänzenden Bildergalerien, Infografiken, Audio-Beiträgen, interaktiven Elementen und Links (zu anderen Beiträgen innerhalb von oe1.ORF.at, Beiträgen und Startseiten von anderen Online-Angeboten des ORF und zu anderen Seiten im World Wide Web) bestehen.

Die multimediale Gestaltung wird nach Verfügbarkeit und journalistisch-redaktionellen Kriterien von der Redaktion in enger Kooperation mit den vom BMUKK und PH Wien gestellten Experten für die didaktischen Materialien vorgenommen. Das Angebot trifft aufgrund seines speziellen Zwecks

eine spezifische Auswahl von Sendungen und Themen aus der Fülle des Radioprogramms. Grundsätzlich sind all jene Ö1 Sendungen geeignet, in das Programm Aufnahme zu finden, die den Unterricht der Sekundarstufe 2 unterstützen. Die Vorauswahl treffen die Experten der Projektpartner. Es ist darüber hinaus wertvoll, Rückmeldungen aus der Zielgruppe selbst in das Projekt integrieren zu können, um auf diesem Weg erstens die Passgenauigkeit des Angebots zu erhöhen und zweitens die Akzeptanz in der Zielgruppe zu verbessern.

2.1.8 Einhaltung der Vorgaben des ORF-G (insb. Vereinbarkeit mit dem öffentlich-rechtlichen Kernauftrag gem. § 4 ORF-G)

Mit dem Angebot oe1.ORF.at/schule wird dem öffentlich-rechtlichen Kernauftrag des § 4 ORF-G in umfassender Weise Rechnung getragen.

Zentrale Grundlage ist §4 Abs 1 Z 13 ORF-G ("die Verbreitung und Förderung von Volks- und Jugendbildung unter besonderer Beachtung der Schul- und Erwachsenenbildung"), weil das Projekt in seiner Gesamtheit als Unterstützung des Unterrichts in der Sekundarstufe 2 konzipiert ist, und Z 9 ("die angemessene Berücksichtigung aller Altersgruppen"), weil neben dem Lehrpersonal mit den Schülern der Sekundarstufe 2 dezidiert eine jüngere Zielgruppe angesprochen wird. Weiters ist hervorzuheben, dass auch der besondere Auftrag des § 4e Abs 3 ORF-G insofern erfüllt wird, als die Einbettung von Ö1-Sendungen in begleitende Materialien gerade der Zweck verfolgt, Informationen zur unterstützenden Erläuterung und Vertiefung der Sendungsinhalte zur Verfügung zu stellen. Die abrufbaren Sendungen werden daher auch durch Angabe der Bezeichnung und des Ausstrahlungsdatums der Hörfunksendung gekennzeichnet.

Aufgrund der schon bisher getroffenen Auswahl der behandelten Sendungen und Themen (beispielsweise aus den Wissenschaftssendereißen "Radiokolleg", "Dimensionen - die Welt der Wissenschaft" und "Betrifft: Geschichte", der Informationssendereihe "Journal Panorama, den Feature-Sendereißen "Diagonal" und "Hörbilder" und den Gesprächssendereißen "Von Tag zu Tag" und "Im Gespräch", um nur einige zu nennen) werden insbesondere die folgenden Bestimmungen des § 4 Abs 1 ORF-G in besonderer Weise erfüllt: § 4 Abs 1 Z 2 ORF-G ("die Förderung des Verständnisses für alle Fragen des demokratischen Zusammenlebens"), Z 3 ("die Förderung der österreichischen Identität im Blickwinkel der europäischen Geschichte und Integration"), Z 4 ("die Förderung des Verständnisses für die europäische Integration"), Z 5 ("die Vermittlung und Förderung von Kunst, Kultur und Wissenschaft"), Z 11 ("die angemessene Berücksichtigung der Anliegen der Familien und der Kinder sowie der Gleichberechtigung von Frauen und Männern"), Z 12 ("die angemessene Berücksichtigung der Bedeutung der gesetzlich anerkannten Kirchen und Religionsgesellschaften"), Z 14 ("die Information über Themen der Gesundheit und des Natur-, Umwelt- sowie Konsumentenschutzes unter Berücksichtigung der Förderung des Verständnisses über die Prinzipien der Nachhaltigkeit"), Z 17 ("die Förderung des Verständnisses für wirtschaftliche Zusammenhänge") und Z 18 ("die Förderung des Verständnisses für Fragen der europäischen Sicherheitspolitik und der umfassenden Landesverteidigung").

Die Bereitstellung der Audios über die im ORF-G hinaus gebotenen 7 Tage für Abrufdienste bzw. 30 Tage für Sendungsbegleitungen betrifft im Gesamtzusammenhang von oe1.ORF.at nur einen verschwindend geringen Teil aller publizierten Inhalte und ergibt sich aus dem primären Zweck des Projekts, Ö1 Sendungen für den Einsatz im Unterricht verfügbar zu machen. Da sich die Lehrpläne bzw ihre konkrete Umsetzung nicht mit den Publikationszeiten von Ö1 decken (sowohl Radio als auch online), kann grundsätzlich nicht davon ausgegangen werden, dass die Zielgruppe stets zum für sie richtigen Zeitpunkt mit relevanten Inhalten versorgt werden könnte. Darüber

hinaus sind einmal erarbeitete Inhalte auch für die jeweils nachrückenden Schulstufen von Interesse. Um den Einsatz der Audios in den Schulen und eine sachgerechte Vorbereitung der Unterrichtsstunden durch Lehrer zu ermöglichen bzw zu erleichtern, ist es notwendig, die Audios zum Download anzubieten.

Es werden keine Elemente angeboten, die der Verbotsliste des § 4f Abs 2 ORF-G unterliegen:

Der kostenlose Download von Sendungen oder Sendungsteilen erstreckt sich auf in Ö1 ausgestrahlte Wortsendungen (Eigen-, Ko- und Auftragsproduktionen) Es handelt sich demgemäß auch nicht um einen "Musikdownload von kommerziellen Fremdproduktionen" (§ 4f Abs 2 Z 14 ORF-G).

Oe1.ORF.at/schule enthält kein unzulässiges Angebot nach § 4f Abs 2 Z 21 ORF-G: Fotos werden im thematischen Zusammenhang und nur mit Sendungsbezug zum Download angeboten.

Oe1.ORF.at/schule enthält kein unzulässiges Angebot nach § 4f Abs 2 Z 24 ORF-G. Der ORF bietet in oe1.ORF.at/schule nur Links an, die redaktionell ausgewählt sind und wie das sonstige Begleitmaterial (Arbeitsblättern, Literaturlisten, usw.) der „Ergänzung, Vertiefung oder Erläuterung eines Eigeninhalts“ dienen. Diese Links führen nicht unmittelbar zu Kaufaufforderungen.

Bei oe1.ORF.at/schule handelt es sich auch nicht um ein nach § 4f Abs 2 Z 26 ORF-G verbotenes Fach- und Zielgruppenangebot: Wie bereits dargelegt, werden ausgewählte Ö1-Sendungen zu einem breiten Themenfeld bereitgestellt und keine spezielle „Sparte“ möglichst umfassend abgedeckt (nach den Erläuterungen 611 BlgNR 24. GP zu § 4f ORF-G unzulässig wären z.B. Finanz- oder Wirtschaftsportale, ein Golf- oder Pferdesportportal, ein Mode- oder Societyportal, ein eigenes PC-, IT- oder Handy-Portal). Zudem ist es gerade der Zweck der Begleitmaterialien, Informationen zur unterstützenden Erläuterung und Vertiefung der Sendungsinhalte zur Verfügung zu stellen (vgl § 4f Abs 2 Z 26 ORF-G: „soweit es sich nicht um sendungsbegleitende Angebote handelt“).

2.2. Bestandteil des öffentlich-rechtlichen Auftrags/Zweckmäßigkeit

§ 6a ORF-G erfordert als Teil des gemäß dieser Bestimmung für ein neues Angebot zu erstellenden Vorschlages „eine detaillierte Begründung, weshalb das neue Angebot im Unternehmensgegenstand liegt und zur wirksamen Erbringung des öffentlich-rechtlichen Kernauftrags sowie der besonderen, im Gesetz geregelten Aufträge unter Berücksichtigung der in § 4 Abs 2 bis 6 sowie § 10 ORF-G geregelten besonderen Anforderungen an den öffentlich-rechtlichen Rundfunk zweckmäßig erscheint“.

2.2.1. Teil des Unternehmensgegenstandes des ORF

Der Unternehmensgegenstand des ORF umfasst nach § 2 Abs 1 Z 2 ORF-G die Bereitstellung von mit der Veranstaltung von Rundfunk in Zusammenhang stehenden Online-Angeboten, wie im konkreten Fall von oe1.ORF.at/schule. Wie auch aus § 4 Abs 1 Z 13 ORF-G hervorkommt, hat der ORF durch seine Programme und Angebote, wie im konkreten Fall durch ein sendungsbasiertes Lehr- und Lernmittel-Angebot, auch für die Verbreitung und Förderung von Volks- und Jugendbildung unter besonderer Beachtung der Schul- und Erwachsenenbildung zu sorgen. Darüber hinaus soll auch ein junges Publikum mit dem Medium Radio, dem ORF und dem Programm Ö1 vertraut gemacht werden, was als Maßnahme der Vermarktung der Programme und Angebote des ORF ebenfalls im Unternehmensgegenstand (§ 2 Abs 1 Z 4 ORF-G) liegt

2.2.2. Begründung der Zweckmäßigkeit

Unter Punkt 2.1.8 wurde bereits ausführlich dargestellt, weshalb das Angebot zur wirksamen Erbringung des öffentlich-rechtlichen Kernauftrags zweckmäßig erscheint.

Die Unverwechselbarkeit des Angebots als öffentlich-rechtliches Angebot des ORF (§ 4 Abs 3 ORF-G) ergibt sich insbesondere aus der Tatsache, dass die angebotenen Audio-Inhalte eigen-/auftrags- oder koproduziert sind. Ausgewogenheit und Vielfältigkeit des Angebots (§ 4 Abs 2 und 3 ORF-G) werden durch das aus unterschiedlichen Themen und Kategorien bestehende Sendungsspektrum gewährleistet. Auch der Objektivität (§4 Abs 5 ORF-G) und Unabhängigkeit (§4 Abs 6 ORF-G) wird insbesondere durch die Bereitstellung der diese Aufträge erfüllenden Audio-Inhalte Rechnung getragen. Der besondere Auftrag zur barrierefreien Zugänglichkeit von Angeboten (§5 Abs 2 ORF-G) wird durch den bereits entsprechend zugänglichen Teil berücksichtigt.

2.3. Darstellung der Finanzierung des neuen Angebots

"Ö1 macht Schule" ist ein Gemeinschaftsprojekt von BMUKK, PH Wien und ORF. Ö1 sorgt für die redaktionelle Endabnahme des gesamten Materials (Audios und Texte), stellt Sendungen und die technische Infrastruktur zur Verfügung. Die im Angebot offengelegten Projektpartner - PH Wien und BMUKK - sichern die Erstellung sämtlicher Unterrichtsmaterialien. Die Kosten für die Bereitstellung der technischen Infrastruktur sowie die redaktionelle Endfertigung der einzelnen Beiträge sind im Gesamtzusammenhang der redaktionellen Tätigkeit von oe1.ORF.at sehr gering. Der zeitliche (personelle) Aufwand für das Einrichten eines Beitrags im Rahmen des Angebots "Ö1 macht Schule" beträgt zirka 30 Minuten. Nur zur besseren Einordnung sei hier angeführt, dass in oe1.ORF.at täglich etwa 50 Beiträge bearbeitet werden. Im Zusammenhang von "Ö1 macht Schule" ist aber nur von etwa 50 Beiträgen jährlich auszugehen. Ähnlich verhält es sich demgemäß mit der Auslastung der technischen Infrastruktur durch das Angebot "Ö1 macht Schule". Das gilt, wie der laufende Betrieb gezeigt hat, sowohl angebotsseitig, wie auch nachfrageseitig.

Für die nächsten Jahre ist vor dem Hintergrund der vorliegenden Planungen mit keinen maßgeblichen Kostensteigerungen zu rechnen.

2.4. Darstellung der voraussichtlichen Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation und die Angebotsvielfalt

"Ö1 macht Schule" setzt eine jahrzehntelange Tradition fort. Bereits in den 1980er Jahren hat es für den damals "Schulfunk" genannten Bereich eine Kooperation zwischen dem ORF und dem BMUKK gegeben, mit dem Ziel, Audiomaterial im Unterricht einzusetzen. (Das heutige Sendungsformat "Radiokolleg", das auch in "Ö1 macht Schule" prominent vertreten ist, stellt eine unmittelbare Weiterentwicklung dieses ehemals "Schulfunk" genannten Bereichs dar). Das Anfertigen von Kassetten- und CD-Kopien von Sendungen bzw. die Weiterentwicklung im Schuldownload stellen weitere Etappen auf diesem Weg der Zusammenarbeit zwischen ORF und BMUKK dar.

Das sendungsbasierte Lehr- und Lernmittel-Angebot dient der Erfüllung des Bedürfnisses, österreichische Radiosendungen mit begleitenden Materialien als ergänzende Ressource zur Erreichung der jeweiligen Unterrichtsziele zur Verfügung zu stellen. "Ö1 macht Schule" stellt daher eine interessante Ergänzung traditioneller Unterrichtsmaterialien dar, die – das zeigen die Beispiele der vergangenen drei Jahrzehnte – vom Lehrpersonal mit Unterstützung des zuständigen Bundesministeriums nachgefragt und eingesetzt werden. Der sendungsbezogene Aspekt unterscheidet das Angebot maßgeblich von online-basierten Lehr- und/oder Lernmittelangeboten,

die darauf ausgelegt sind, bestimmte Unterrichtsziele in den jeweiligen Fächern vollständig abzudecken. Die Liste der vom BMUKK für die Schulbuchaktion zugelassenen Verlage umfasst etwa 300 Anbieter (davon etwa 200 im Eigenverlag). Insgesamt stehen den Schulen mehr als 10.000 Titel zur autonomen Auswahl zur Verfügung. Rein mengenmäßig ist das Angebot "Ö1 macht Schule" mit derzeit knapp über 50 Einträgen und einem geplanten Zuwachs von jährlich jeweils 50 Einträgen also von vergleichsweise geringer Quantität. Darüber hinaus ist das Programm von Ö1 in seiner Art und seinem Umfang in Österreich ohne Vergleich. Durch den durchgängigen Sendungsfokus ergibt sich, dass der Einsatz von Ö1 Sendungen im Unterricht andere Angebote mangels Vorhandenseins nicht konkurrenzieren kann. Das bestätigt auch die Rückfrage im BMUKK, das mit keinem anderen Anbieter eine vergleichbare Kooperation eingegangen ist, bzw. aktuell unterhält.

Eine direkte Vergleichbarkeit zum traditionellen Geschäft der Schulbuchverlage ist nicht gegeben. Deren Angebote sind nahezu ausschließlich Druckerzeugnisse, während bei "Ö1 macht Schule" der Audio-Aspekt im Vordergrund steht.

Auch zum Hörbuch-Markt, insbesondere im Bereich der Literatur, der in den letzten Jahren an relativer Bedeutung gewonnen hat, besteht kein unmittelbares Konkurrenzverhältnis, da die Audio-Angebote nicht durch didaktisches Begleitmaterial ergänzt werden, wie ebenfalls die Rückfrage im BMUKK bestätigt hat. Audio-Material wie es für den Einsatz im Fremdsprachenunterricht besondere Bedeutung hat, wird im Rahmen von "Ö1 macht Schule" nicht angeboten.

Auch mit audiovisuellen Lehrmittelangeboten (Filme bzw DVDs oder Online-Videos, siehe die Zusammenfassung unter www.bildungsmedien.tv) ist das gegenständliche Angebot, deren Basis Ö1-Radiosendungen sind, nicht vergleichbar.

Aus diesen Gründen sind keine negativen Auswirkungen auf die Wettbewerbssituation zu erwarten. Die Angebotsvielfalt wird vor dem Hintergrund fehlender vergleichbarer Angebote gesteigert.